

20. Dezember 2001

Niederösterreich fördert anspruchsvolles und aktuelles Kino Cinema Paradiso St.Pölten wird mit Landeshilfe ausgebaut

Das erste Programmkino Niederösterreichs entsteht auf dem Rathausplatz in St.Pölten. Derzeit wird das ehemalige C 2-Kino umgebaut und zum „Cinema Paradiso“ umgestaltet. Die NÖ Landesregierung stimmte einem Fördervertrag mit der Betreiberfirma CP Betriebs Kino Ges.m.b.H. zu. Die Umbauarbeiten sollen 2002 abgeschlossen sein. Für einen erfolgreichen Betrieb wird die gesamte Infrastruktur hergestellt, eine zielgruppenorientierte Werbung wird für einen optimalen Start sorgen. Das Land Niederösterreich unterstützt nicht nur den Umbau, sondern leistet auch für den Betriebsstart einen Beitrag von 1,75 Millionen Schilling (127.177 Euro), ab 2003 beträgt der jährliche Finanzierungsbeitrag 750.000 Schilling (54.504 Euro).

Diese Fördermaßnahme gilt dem Film in seiner neuen, anspruchsvollen und – nach der Rezession der achtziger Jahre – wieder erstarkten Form. Im Cinema Paradiso wird aber nicht nur Film geboten, sondern es sind auch spartenübergreifende Maßnahmen im Musik-, Theater- und Medienkunstbereich möglich. Zur Abstimmung des Programms wird ein Beirat eingerichtet, der auch mit anderen Kulturveranstaltern in St.Pölten und mit der Österreichischen Filmgalerie Krems zusammenarbeitet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at